

RME macOS USB 3 Interfaces Firmware-Updates



RME kündigt bedeutende Updates für seine macOS USB 3 Interface Serie an, die eine optimale Leistung und nahtlose Kompatibilität mit Apple Silicon Geräten gewährleisten. Diese Updates umfassen erweiterte Treiberunterstützung, Firmware-Verbesserungen und eine verbesserte Benutzererfahrung.

RME bietet nun drei Treiberoptionen für macOS mit Apple Silicon und USB 3 Interfaces an, darunter das Fireface UFX III, MADiface XT II, Digiface Dante und Digiface Ravenna:

- DriverKit-Architektur – Apples moderne und empfohlene Lösung
- Kernel-Erweiterungstreiber – Eine Legacy-Option, die derzeit noch funktionsfähig ist
- Class-Compliant-(CC)-Modus – Apples integrierter Audiotreiber, jetzt über RMEs Settingsdialog und TotalMix FX steuerbar

Diese neuesten Entwicklungen machen den CC-Modus zu einer praktischen Rückfalloption für Systeme mit Audioproblemen, während die gewohnte RME Interface Funktionalität erhalten bleibt. Neben RMEs Settingsdialog zur Einstellung aller Hardwareoptionen ist auch TotalMix FX im CC-Modus vollständig einsatzbereit, und bietet Nutzern die Flexibilität und Kontrolle, die sie von RME Interfaces erwarten. Allerdings bleibt der CC-Modus in seinen Funktionen eingeschränkt, z. B. feste Safety Offsets, keine Visualisierung der Wiedergabedaten in Digicheck NG und höhere Latenz im Vergleich zu RMEs eigenen Treibern.

Zusätzlich nutzen Digiface Dante und Digiface AVB nun Apples nativen Netzwerktreiber für ihre internen Netzwerkanschlüsse, was die Installation vereinfacht und den Einsatz von Drittanbieter-Software überflüssig macht.

Der Wechsel in den CC-Modus bei Digiface Dante und Digiface Ravenna ist schnell und einfach über das Mac Firmware Update Tool (FUT) möglich, indem die neu hinzugefügte Option CC-Mode einfach an- oder abgewählt wird.

Die neuesten Firmware-Updates beheben wichtige USB 3 Probleme und verbessern

RME Firmware-Updates für macOS USB 3 Interfaces

Mittwoch, 09. Juli 2025 15:55

die Stabilität bei intensiver Audio-, MIDI- und Netzwerknutzung. Eine verbesserte Deinstallation von Treibern sorgt zusätzlich für ein sauberes Systemumfeld und verhindert Konflikte zwischen Legacy- und aktuellen Treibern.

www.rme-audio.de